

Westfalia Jagdreisen



Monteriain Spanien 2019
Extremadura / Region Caceres



Spanien/Extremadura/Jagdgebiet:

Die Extremadura ist eine der 17 autonomen Gemeinschaften Spaniens und liegt im Westen des Landes. Die autonome Gemeinschaft umfasst die Provinzen Cáceres und Badajoz. Der Name Extremadura stammt von „Extremos del Duero“, was „jenseits des Duero“ bedeutet. Die Extremadura erstreckt sich über 8,3% der Landmasse (größer als Dänemark, Belgien oder die Niederlande), stellt jedoch mit einer Bevölkerungsdichte von 25 Einwohnern pro qkm nur 2,6% der Einwohner Spaniens. Die Extremadura setzt sich aus den Provinzen Cáceres und Badajoz zusammen. Die naheliegende Stadt Cáceres hat 91.000 Einwohner. Der äußerste Norden der Region ist bergig. Die westlichen Ausläufer des Zentralsystems der iberischen Halbinsel bilden mehrere Gebirgszüge und Täler, die an die kastilische Sierra de Gredos anschließen. Diese Gebiete sind wasserreich und fruchtbar. Südlich des Flusses Tajo beginnt trockeneres Land mit weiten Ebenen, Weinbau und Steineichenhainen. In diesen Hainen werden die schwarzen iberischen Schweine gehalten, die den berühmten „Jamon iberico“ liefern. Die Extremadura ist eine Region mit großem natürlichen Reichtum in Bezug auf Flora und Fauna. Mit etwas Fortune begegnen Ihnen Steinadler, Groß- Trappe, spanischer Kaiseradler,

Schwarzstorch, Gänsegeier oder Mönchsgeier. Monterias sind eine typische spanische Jagdart. Für die meisten spanischen Jäger sind Monterias der Höhepunkt eines Jagdjahres und ein gesellschaftliches Ereignis von sehr hohem Stellenwert. Bei den Monterias werden oft bis zu 100 Hunde eingesetzt (mit 6-8 Hundeführern). Nach einem opulenten Frühstück beginnt die Jagd. Es wird in der Regel ein großräumiges Treiben durchgeführt, im Anschluß wird die Strecke gelegt und danach beginnt der gemütliche Teil des Tages. Auf dem Stand werden die Gäste in der Regel von einem sogenannten 'Secretario' assistiert, der ortskundig ist und den Gastjäger auf herannahendes Wild aufmerksam macht. Wie bei fast allen Drückjagden ist die Schießfertigkeit des Gastes ausschlaggebend für die Gesamtstrecke. In der Regel sind die Strecken hoch und die in den Jagdkosten enthaltenen Abschusszahlen werden meist deutlich übertroffen. Speziell ausgesuchte Jagdgebiete, in denen jährlich nur eine Monteria durchgeführt wird, sind bei unsem spanischer Veranstalter im Programm. Genießen auch Sie einige Jagdtage in Spanien und lassen Sie sich von der spanischen Gastfreundschaft verwöhnen. Sie werden in dem schönen, klassisch, mediteran eingerichtetem Hotel untergebracht.

Arrangement für eine geschlossene Gruppe von 10 - 15 Jäger

2 Tage Monteria - Termin: Frei wählbar

Streckenerwartung nach 2 Jagdtagen 60 Stück (+/- 10%)

3 Übernachtungen im Hotel - Vollpension - alle Transporte im Jagdgebiet - Jagdlizenz und Versicherung - Dolmetscher - Transfer vom Flughafen in Jagdgebiet h/z -

Inkludierte Abschüsse pro Jäger und Tag

- 1 Rothirsch oder Muffelwidder (zweiter Trophäenträger) € 900,00
- 3 weibliche Stücke Muffelwild
- Schwarzwild ohne Limit

pro Jäger € 4.150,00



Nicht im Preis enthalten:

- + Flug Heimatflughafen-Madrid h/z
- + Eventuelle Hotel Übernachtung in Madrid
- + Leihwaffe € 200,00
- + Munition (Falls Leihwaffe in Anspruch genommen wird)
- + Nichtjagende Begleitperson pro Tag € 180,00
- + Alkoholische Getränke
- + Trinkgelder
- + Präparation, Verpacken, Versand der Trophäen



Beethovenstr. 55
41061 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

